

Christoph Luisser
Landesrat

Herrn
Präsidenten des NÖ Landtages
Mag. Karl Wilfing

St. Pölten, am 1. Juni 2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage der Abgeordneten Frau Mag. Silvia Moser, MSc., betreffend „MRT-Versorgung in der Gesundheitsregion Weinviertel“, eingebracht am 20. April 2023, zu Zahl Ltg.-18/A-5/1-2023, darf ich folgende Beantwortung, sofern mein Zuständigkeitsbereich betroffen ist und dies dem Anfragerecht unterliegt, übermitteln:

Einleitend wird festgehalten, dass die extramurale Versorgung ausschließlich in die Zuständigkeit der Sozialversicherung fällt, daher auch der Abschluss von Kassenverträgen mit niedergelassenen Ärzten.

Im Rahmen des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (im Folgenden „NÖGUS“) wurde bereits im Jahr 2016 die „Arbeitsgruppe MR-Frequenzen“ (bestehend aus Vertretern des NÖGUS und der ÖGK) eingerichtet, die unter anderem die tatsächliche Auslastung der Magnetresonanztomographie-Geräte (MR-Geräte), die Frequenzen, die Wartezeiten, die Versorgungsstruktur in den Versorgungsregionen im intra- und extramuralen Bereich beobachtet und analysiert.

Die Daten werden halbjährlich erhoben und analysiert und einmal im Jahr im Monitoringbericht dargestellt. Dieser Bericht wird in der Landes-Zielsteuerungskommission behandelt und erörtert.

Aufgrund der zwischen Bund und Ländern abgeschlossenen Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG Zielsteuerung-Gesundheit, LGBl. 60/2017, sind wir an die

verbindlich festgelegten Ziele gebunden. Ebenso an den von der Bundes-Zielsteuerungskommission verbindlich festgelegten Großgeräteplan. Eine Änderung des Großgeräteplanes bedarf der Zustimmung aller in der Bundes-Zielsteuerungskommission vertretenen „Kurien“ (Bund - Länder - Sozialversicherung).

Der NÖ Landtag hat in seiner Sitzung am 25.5.2023, Zahl Ltg.-32/A-4/6-2023, folgenden Beschluss gefasst: *„Die NÖ Landesregierung wird ersucht, sich bei der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) dafür einzusetzen, ein regional ausgewogenes Netz an extramuralen MRT-Geräten mit Kassenverträgen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu erreichen.“*

Die Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung ist mir ein äußerst wichtiges Anliegen. Um die Versorgung zu verbessern, sind zwei Initiativen vorgesehen:

1. Verbesserung der Versorgung mit Magnetresonanztomographie-Geräten im extramuralen Bereich: Wir werden die Bundes-Zielsteuerungskommission mit dieser Problematik befassen und beantragen, dass der Großgeräteplan so abgeändert wird, dass in unserem Bundesland mehr MR-Geräte mit besserer Erreichbarkeit im extramuralen Bereich zur Verfügung stehen. Dies brächte auch eine Verkürzung der Wartezeiten mit sich.
2. Im Sinne des angeführten Landtagsbeschlusses werden wir uns in Verhandlungen mit der ÖGK dafür einsetzen, dass generell die kassenärztliche Versorgung verbessert wird, nicht nur im Bereich der kassenärztlichen MR Untersuchungen.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Christoph Luisser e. h.
Landesrat